



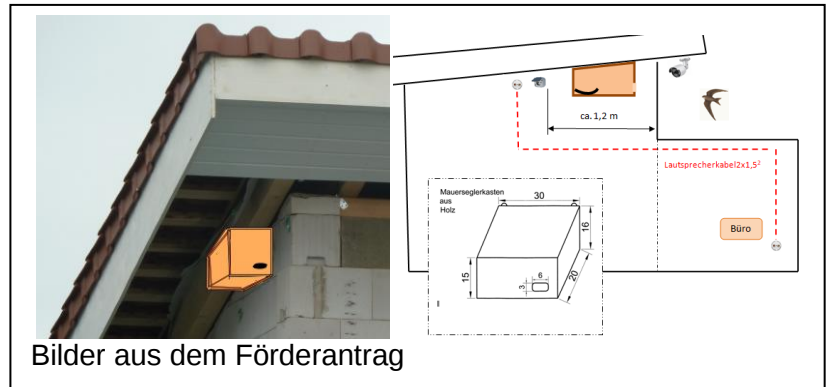
Von Mauersegler über Meise zum Mauersegler

Bericht über ein Ansiedlungsprojekt an einer Kita Erweiterung

Der Erweiterungsbau an einem vorhandenen Kindergarten erschien mir geeignet zu sein, hier Mauersegler anzusiedeln.

im Rahmen des Projektes „Heimische Vogelwelt“ im Kindergarten, fand ich offene Ohren bei den Verantwortlichen für mein Ansinnen.

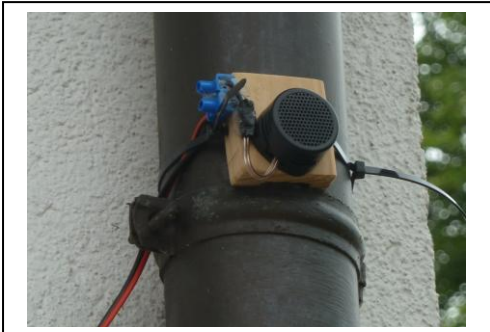
Das Kindergarten Projekt hatte ich zunächst als Mauersegler Ansiedlung vorgeschlagen. Durch unseren Förderantrag bei der Naturschutzstiftung wurden wir dann mit einer Ornithologin in Verbindung gebracht, die eine Mauersegleransiedlung auf Grund der Örtlichkeiten kritisch beurteilte (Abflugsituation der Jungsegler). Uns wurde daher ein Meisenprojekt empfohlen (aber vorsichtshalber noch mit Lautsprecher). Fördermittel von 400,- € wurden bewilligt. Die Bilder sollen sowohl auf der Homepage der Kita als auch auf einem Flachfernseher im Eingangsbereich der Kita angezeigt werden.



Bilder aus dem Förderantrag



Meisenkasten mit montierter Web Technik



Der Hausmeister des Kindergartens, der unmittelbar Grundstücksnachbar am Kindergarten ist, zeigte Interesse an Mauerseglern. Am 08. Juni habe ich dann nur ein Lockrufset an dem Fallrohr der Dachrinne montiert. Bereits nach zwei Tagen wurde sein Haus intensiv angefliegen.

Kurzfristig haben wir am Dienstag den 12. Juni 2018 einen MS Nistkasten platziert, mit innen montiertem Hochtöner. Möglicherweise liegt der noch im W-LAN Bereich der Kita.

Hoherfreut berichtet der Hausmeister nun am 24 .Juli 2018 von mehrfachen Einflügen von Einzeltieren und auch Pärchen, mit längeren Aufenthalten. Der Kindergarten liegt in einer kleinen Ortschaft (ohne Mauersegler?). Zu meinem Haus ca. 1,5 km Luftlinie entfernt.

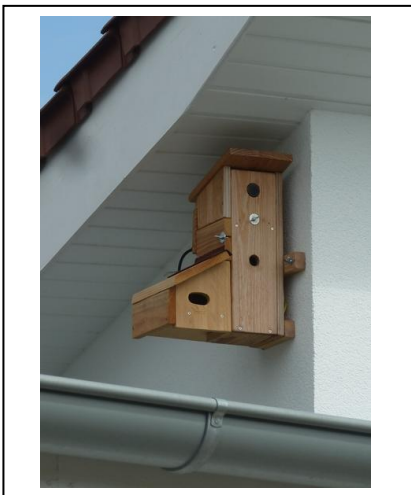
Wir haben Hoffnung dass uns hier eventuell schon im ersten Jahr eine Ansiedlung gelungen ist.

Die montierte Web Technik aus Rasberry Kleincomputer und Web Cam liefert auch bei Dunkelheit bestechende Einsicht in die nun als Meisenkasten angebotene Nisthilfe an dem fertig gestellten Kiota Gebäude. Das Leben und Treiben ist auf einem großen Flachbildschirm im Eingangsbereich der Kita täglich zu verfolgen.

Bereits Ende 2018 konnten erste Besuche und Übernachtungen durch eine kleine Blaumeise beobachtet werden. Sie entwickelte sich zum täglichen Dauer-Übernachtungsgast um ab Ostern nach Nestbau auf 10 Eiern das Brutgeschäft zu beginnen. Der Ausflug von 7 quitschvergnügten Jungen konnte Ende Mai auf dem Kita Bildschirm verfolgt werden.



Mit dem Auszug der Meisen gab es auch kein Interesse mehr an der Nisthilfe. Fortan gab es keine Besuche mehr sowohl die Jungmeisen als auch die Alttiere ließen sich nicht mehr blicken. Dieses gilt zumindest vorerst bis zum 05.12..2019.



Zwischenzeitlich haben wir den Meisenkasten umgebaut und auch für Mauersegler tauglich gemacht. Wir haben dann ab 07.07.19 die erweiterte Nisthilfe in Betrieb genommen und auch mit dem bereits eingebauten Lautsprecher mit Mauersegler Lockrufen beschallt.

Nach kurzer Zeit stellten sich bereits erste Sucher ein die das Kita Gebäude umflogen. Bis zum Saisonende Anfang August war zeitweilig großes Sucherinteresse von bis zu 20 Mauerseglern zu beobachten. Wir sind gespannt auf die neue Saison 2020 ob wir eine erste Mauersegler Besiedlung verfolgen können.

In 2020 haben wir wieder mit MS Klangatrapen das Nistplatzangebot beschallt. Es waren wieder wie in 2019 größere Trupps von Suchern vor Ort und haben das Gebäude umflogen.

Die Kameraüberwachungstechnik hat uns für 2020 Hinweise und Bilder geliefert.

Es gab MS Besuche lt. Aufzeichnung an folgenden Tagen, teilweise auch mehrfach pro Tag.

Hinweise auf Übernachtungen gab es nicht.

Besuche am 24. und 25. Juni und tägliche Besuche in der Zeit vom 11. Bis 14. Juli sind dokumentiert. Auch 2021 konnten wir wieder Interessenten beobachten aber zu einer Besiedlung ist es noch nicht gekommen.

